dem Schlusse gewinnen, dass das Bedürfniss stets jene grossen Erfindungen erzeugt, welche weltgestaltend wirken.

Aus diesem Grunde sei zunächst die folgende Skizze der Bewegung des Welthandels bis zur Zeit der Entstehung der Eisenbahnen vorgeführt.

Wir müssen, um die Geschichte des Handels richtig aufzufassen und seine Verkehrsbedürfnisse von Alters her kennen zu lernen, uns zurückversetzen in jene Anfangszeit der Cultur, welche die Wissenschaft erst in den jüngsten Decennien näher zu erörtern in die Lage gekommen ist, über welche die lichtvollen Untersuchungen von Wollschläger so anziehend sprechen und welche von den Forschern in den Gebieten der alten Sprachen, der Archäologie, der Naturwissenschaften überhaupt und der Geologie insbesondere nunmehr vereint in eine Ferne gerückt wird, nach der die Bauzeit der ägyptischen Pyramiden jung erscheint.

Wir müssen uns zurückversetzen in die älteste Culturzeit von Baktrien, Indien, von China, Mesopotamien und Aegypten, an die Flussgebiete des Oxus und Jaxartes, des Indus und des Ganges, des Hoangho und Jantsekiang, des Euphrat und Tigris und des Nil, um zu beachten, wie die ersten Wege des Welthandels zwischen diesen Gebieten lagen, den Austausch der Cultur hin und her zu wogen gestatteten und wie Babylon als die älteste Sammelstätte des Welthandels im vordersten Zeitraume der Geschichte anzusehen ist.

Der Handelsverkehr dieser alten Culturstaaten untereinander theilte sich schon in Land- und Seeverkehr. Der Landhandel wurde betrieben einerseits aus Baktrien, dem Gebiete der edlen Metalle und der Edelsteine, über den Hindukusch herüber und anderseits aus dem Hochgebirge Asiens herab durch dessen Pässe bis an den Euphrat und von da aus im Westen über die Landenge von Suez nach Aegypten und an die Küsten des heutigen Mittelländischen Meeres; der Seehandel entlang den Küsten von Arabien, Persien und Aegypten, und die alte Geschichte bezeichnet uns die Phönicier als das erste, den maritimen Handel dreier Erdtheile vermittelnde Volk, welches schon die Umfahrt von Afrika gekannt haben soll, und welches die Handelsstädte Sidon (Saida), Tyrus (Sur) und Karthago schuf.